

# Neuzuzügerbroschüre der Pfarrei Freienbach

Viele engagierte Menschen prägen das Leben unserer lebendigen Pfarrei. Dies zeigt sich u.a. in den ganz unterschiedlichen Pfarreigruppen, die wir Ihnen auf den nächsten Seiten näher vorstellen möchten.

Wir freuen uns sehr, Sie persönlich begrüßen zu dürfen und heißen Sie herzlich willkommen!



**Kapelle Wilen**

**Pfarrkirche Freienbach**



**Kapelle Bäch**

# Ansprechpersonen und Adressen der Pfarrei Freienbach

## Röm.-kath. Pfarramt Freienbach

Kirchstrasse 47  
8807 Freienbach

Tel.: 055 410 14 18

Fax: 055 410 18 82

E-Mail: [pfarramt.freienbach@swissonline.ch](mailto:pfarramt.freienbach@swissonline.ch)

[www.kirchgemeindefreienbach.ch/pfarrei-freienbach](http://www.kirchgemeindefreienbach.ch/pfarrei-freienbach)

- Pfarradministrator:** Miroslaw Golonka  
Tel.: 055 410 22 65  
E-Mail: [miroslaw.golonka@hispeed.ch](mailto:miroslaw.golonka@hispeed.ch)
- Pfarreibeauftragter:** Holger Jünemann  
E-Mail: [holger.juenemann@swissonline.ch](mailto:holger.juenemann@swissonline.ch)
- Priester:** Urs Zihlmann  
E-Mail: [u.zihlmann@swissonline.ch](mailto:u.zihlmann@swissonline.ch)
- Pastoralassistentin:** Alexandra Brunner  
Tel.: 055 420 17 90
- Jugendseelsorgerin:** Petra Wohlwend  
Tel.: 055 410 12 65

**Sekretariat:** Regula Amstutz  
Petra Krebs  
E-Mail: pfarramt.freienbach@swissonline.ch  
Öffnungszeiten: Montag - Freitag  
09:00 Uhr - 12:00 Uhr  
14:00 Uhr - 17:00 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

**Verwaltung:** Daniel Corvi  
E-Mail: daniel.corvi@swissonline.ch

**Präsident des Kirchenrates:**  
Armin Immoos  
Tel.: 055 410 21 57

**Pfarrerrat:** Holger Jünemann Urs Zihlmann  
Tel.: 055 420 17 91 Tel.: 055 420 17 92

**Frauengemeinschaft:** Priska Mohotti  
Tel.: 079 897 41 29

**Kapellrat Wilen:** Engelbert Sturm  
Tel.: 044 784 91 31

**Kirchenchor:** Sabine Nötzli Verena Feusi  
Tel.: 055 410 25 41 Tel.: 055 410 13 80

**Pfadi/Wölfe:** Marcel Zimmermann  
Tel.: 079 267 22 99



## Regelmässige Gottesdienste

### *Eucharistiefeiern*

- Mittwoch:** 18:30 Uhr in der Marienkapelle (neben der Pfarrkirche)  
**Donnerstag:** 16:00 Uhr im Pflegezentrum Pfarrmatte  
**Freitag:** 09:00 Uhr in der Marienkapelle (neben der Pfarrkirche)  
**Samstag:** 17:30 Uhr in der Kapelle Wilen  
**Sonntag:** 09:15 Uhr in der Pfarrkirche Freienbach  
11:00 Uhr in der Kapelle Bäch

### *Zusätzliche Gottesdienste und Gebetsgemeinschaften*

#### **Rosenkranzgebet**

- Montag:** 14:15 Uhr in der Kapelle Wilen  
**Donnerstag:** 14:30 Uhr in der Marienkapelle Freienbach

#### **Mutter-Kind-Gottesdienste**

- Samstag:** 09:15 Uhr in der Pfarrkirche Freienbach  
(einmal im Monat)

*Bitte beachten Sie auch die Seite der Pfarrei Freienbach im aktuellen Kirchenblatt oder unsere Homepage, dort weisen wir Sie auf Spezialgottesdienste und kurzfristige Änderungen oder Ausfälle der Gottesdienste hin.*

# Unsere Gotteshäuser

Freienbach war ursprünglich Teil der Grosspfarre Ufenau. Die Katholiken besuchten den Gottesdienst auf der Insel. Die alte Pfarrkirche St. Peter und Paul und die Kapelle St. Martin wurden 2008 renoviert. Weil der Kirchgang bei stürmischem Wetter mühsam war, entstanden schon früh Kapellen auf dem Festland, so auch 1132 in Pfäffikon und 1158 in Freienbach.

Vor über 700 Jahren, im Jahr 1308, wurde die Pfarrei Freienbach errichtet. Sie umfasste das gesamte Gemeindegebiet. 1965 wurde für Pfäffikon ein eigenes Pfarreizentrum errichtet.

Der *Friedhof* von 1323 wurde immer wieder vergrössert, 1674, 1878, 1955, zuletzt 1992. 1992 ist der ehemals katholische Friedhof zum allgemeinen Gemeindefriedhof geworden. Wer in der Gemeinde Freienbach Wohnsitz hat, hat dort auch das Recht auf Bestattung. Die politische Gemeinde ist seit 2011 für den Friedhof allein verantwortlich.

## Die Pfarrkirche St. Adelrich in Freienbach

Die Pfarrei Freienbach entstand im Jahr 1308 dadurch, dass die Nikolauskapelle von 1158 zur Pfarrkirche erhoben wurde. Als diese erste Pfarrkirche baufällig geworden war, errichtete man in den Jahren 1672-1674 den heutigen Kirchenraum, der in den Grundzügen dem damaligen Neubau entspricht. Der Inselheilige Adelrich löste den heiligen Nikolaus als Hauptpatron ab.

Der Kirchenraum wurde immer wieder umgestaltet und angepasst.

Im Jahr 1772 wurde erstmals gründlich renoviert, eine Orgel eingebaut und Coelestin Birchler aus Einsiedeln malte drei Deckengemälde. 1811 wurde der Kirchenraum vergrössert, 1904 nochmals. So ging die innere und äussere Barockform der Pfarrkirche im 19. Jahrhundert verloren, wurde aber durch die Restauration von 1950 wieder angestrebt. Die Kirchturmhaube von 1895 wurde 1974 durch einen einfachen Käsbissen-Abschluss nach dem Vorbild der Ufenau-Kirche ersetzt.

Die drei Glocken erhielt die Pfarrkirche 1878, die neue Orgel 1975 und in den Jahren 1994 und 1995 ihr heutiges Aussehen.

Am Sonntag wird hier um 09:15 Uhr Gottesdienst gefeiert.



### **Die Kapelle St. Konrad und Ulrich in Wilen**

Die Kapelle in Wilen ist den heiligen Bischöfen Konrad von Konstanz und Ulrich von Augsburg geweiht. Vielleicht haben die beiden Freunde, als sie im Jahr 948 nach Einsiedeln reisten, tatsächlich hier gerastet.

Die Kapelle bestand schon vor 1308, während des ersten Weltkriegs wurde sie umgebaut und vergrössert sowie 1954 und 1991 renoviert. Die Kapelle gehört den Katholiken der Gemeinde Freienbach, die im Postkreis Wollerau wohnen; sie bilden seit 1972 die Kapellgenossenschaft.

Am Samstagabend wird hier um 17:30 Uhr Gottesdienst gefeiert.



## **Die Kapelle Bruder Klaus in Bäch**

Mitten im Weltkrieg, 1943, ergriffen Bächer Katholiken die Initiative, um zu Ehren des Friedenspatrons Niklaus von Flüe ein Gotteshaus zu errichten und um den Zusammenhalt im Dorf zu festigen.

Architekt Carl Creola erstellte den Bauplan. Der Bächer Josef Kuster-Morger schenkte das Bauland (1536 Quadratmeter). Die örtlichen Handwerker verpflichteten sich zu Gratisarbeiten (20 000 Franken); die katholischen und reformierten Einwohner spendeten 35 000 Franken.

Die Kapelle wurde am 22. Juli 1945 vom Bischof von Chur eingeweiht. Im Jahr 1991 wurde ein Begegnungsraum angebaut und eine Empore errichtet. Die sieben farbigen Glasfenster mit Szenen aus dem Leben von Bruder Klaus schuf der Bächer Künstler August Aeppli, und die lebensgrosse Holzstatue von Niklaus von Flüe stammt vom Freienbacher Künstler Josef Nauer.

Am Sonntag wird um 11:00 Uhr Gottesdienst gefeiert.



# Kirchenrat

Unsere Kirchgemeinde umfasst die beiden Pfarreien Pfäffikon und Freienbach. Sie ist gebietsmässig mit der politischen Gemeinde Freienbach deckungsgleich. Sie ist die staatskirchenrechtlich verfasste Körperschaft der Katholikinnen und Katholiken in unserer Gemeinde. Geleitet wird sie durch die Kirchgemeindeversammlung (Legislative) und den Kirchenrat (Exekutive).

Der Kirchenrat sorgt für die materielle Grundlage einer zeitgemässen Seelsorge. Er verwaltet die Steuergelder der Kirchgemeinde und ist für den Unterhalt der Kirchen und Kirchgemeindehäuser zuständig. Er setzt sich aus 9 Mitgliedern und dem Kirchenschreiber zusammen.

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt die Jahresrechnung, den jährlichen Voranschlag und die Festsetzung des Steuerfusses. Sie findet regelmässig im Frühjahr und Herbst statt. Der Kirchenrat arbeitet eng mit seinen Angestellten zusammen.

## **Präsident des Kirchenrates:**

Armin Immoos

Bahnhofstrasse 12

8808 Pfäffikon

Tel.: 055 410 21 57



## **Pfarrerrat**

Im Pfarrerrat werden die vielfältigen Aufgaben der Pfarrei partnerschaftlich und verantwortungsbewusst wahrgenommen. Die Aufgabe des Pfarrerrates ist, Seelsorger und weitere MitarbeiterInnen in ihrer Tätigkeit zu unterstützen, wichtige Fragen und Probleme in der Pfarrei miteinander zu beraten, gemeinsame Massnahmen zu treffen und für deren Durchführung zu sorgen. Der Pfarrerrat arbeitet mit dem Kirchenrat zusammen, mit den Vereinen, den Kapellräten und den Arbeitsgruppen. Er nimmt auch Wünsche und Anregungen von Pfarreiangehörigen entgegen.

### **Kontaktperson:**

Holger Jünemann

Kirchstrasse 47

8807 Freienbach

Tel.: 055 420 17 91

E-Mail: [holger.juenemann@swissonline.ch](mailto:holger.juenemann@swissonline.ch)



## Kirchenchor

Der Kirchenchor Freienbach wurde 1924 gegründet und zählt momentan 34 Sängerinnen und Sänger. Wir gestalten 10 bis 12 Gottesdienste im Jahr, hauptsächlich in unserer Pfarrkirche Freienbach, aber auch in der Kapelle Wilen, im Antoniusheim Hurden, in der Seniorenpension Pfarmatte und sogar im Freien auf der Insel Ufnau anlässlich der Ufnau-Wallfahrt vor den Sommerferien.

An einem Probeweekend im Frühjahr haben wir jeweils die Gelegenheit, intensiv für ein grösseres Werk zu proben.

In unregelmässigen Abständen nehmen wir auch ein Konzert in Angriff, so anlässlich unseres Kirchgemeindejubiläums das wunderbare ‚Magnificat‘ des englischen Komponisten John Rutter.

Zweimal pro Jahr arbeiten wir projektmässig. Wir wollen damit neue Stimmen einladen, bei uns in 5 bis 10 Proben ein schönes und spannendes Programm einzuüben.

Auch das gesellige Beisammensein liegt uns am Herzen. Jährlich organisieren wir eine Chorreise, geniessen den Chlaushock und feiern den Beginn der Sommerferien mit einem meist sonnigen Grillfest.

Unter der Leitung von Susanne Brenner proben wir jeweils am Freitagabend um 20:00 Uhr im Gemeinschaftszentrum Freienbach. Besuchen Sie unsere Homepage unter [www.kirchenchor-freienbach.ch](http://www.kirchenchor-freienbach.ch) oder kommen Sie gleich in eine Probe vorbei.

Mit singfreudigen Grüssen

Kirchenchor Freienbach



## **KTV Freienbach**

Die Gründung des KTV Freienbach geht auf das Jahr 1962 zurück. In verschiedenen Interessengruppen (Jugendriege, Aktivriege, Männerriege und Seniorenriege) turnen heute die Sportbegeisterten mindestens einmal pro Woche in Freienbach und Pfäffikon.

Der Verein zählt zurzeit über 100 aktive Mitglieder sowie etwa 100 Jugikinder und J + S Kids. Jugendförderung im Sinne einer aktiven Freizeitbeschäftigung ist ein zentrales Element unseres Vereins.

Neben der aktiven sportlichen Betätigung werden jedes Jahr auch diverse Anlässe organisiert, die aus unseren Dörfern nicht mehr wegzudenken sind: z.B. das „Chrummenfäscht“ mit dem „schnällschte Freienbacher“, das Leichtathletik-Abendmeeting, die Mithilfe am „Herbstmärt in Freienbach“ und weiteren Anlässen, bei denen die organisatorischen Fähigkeiten des Vereins gefragt sind.

Die einzelnen Riegen bieten nebst dem Turnprogramm Attraktives für die Förderung der Fitness und Geselligkeit, wie Wanderangebote bei den Senioren, Betriebsbesichtigungen und Spielabende während der Schulferien (Männerriege) sowie Meisterschaftsspiele in Volleyball bei der Aktivriege.

Interessante Informationen finden Sie unter [www.ktvfreienbach.ch](http://www.ktvfreienbach.ch)

### **Präsident des KTV Freienbach**

Peter Keller

Speerstrasse 2b, 8832 Wilen

Tel.: 044 784 38 26



# **SVKT Frauensportverein Freienbach**

Der SVKT Frauensportverein Freienbach wurde 1966 von 17 aktiven Turnerinnen gegründet. Heute sind von diesen Gründungsmitgliedern immer noch 7 Frauen aktive Vereinsmitglieder.

Inzwischen zählt der Verein rund 70 Mitglieder und präsentiert sich mit zwei Turngruppen (Gruppe B und Gruppe 50+), zwei Volleyball-Mannschaften und einer MUKI-Gruppe.

Einmal pro Woche treffen sich die verschiedenen Frauen-Gruppen zu sportlichen Aktivitäten in der Turnhalle Leutschen in Freienbach.

Die MUKI-Kinder finden in der Turnhalle Schwerzi die Möglichkeit, sich auszutoben, ihre Koordination zu schulen und verschiedene Bewegungsabläufe kennen zu lernen.

Meisterschaftsspiele der Volleyball-Gruppen zählen ebenso zum Jahresprogramm wie Maibummel, Velotour, Vereinsreise usw. Der Verein fördert bewusst die Geselligkeit untereinander, beteiligt sich zudem aktiv am „Herbstmärkt“ Freienbach oder stellt sich für Gemeindeanlässe zur Verfügung.

Auskunft über die diversen Gruppen erteilt gerne:

## **Präsidentin des SVKT Frauensportvereins Freienbach**

Susanne Disteli  
Blumenweg 17  
8853 Lachen

Tel.: 055 460 38 55



## **Frauengemeinschaft Freienbach**

Die Frauengemeinschaft Freienbach wurde im Jahre 1905 gegründet. Sie ist ein Zusammenschluss von Frauen mit christlicher Ausrichtung und ökumenischer Offenheit.

Wir bieten Bildung für Frauen in persönlichen, religiösen, politischen und kulturellen Bereichen. Ebenso setzen wir uns für soziale Dienste, wie Seniorennachmittage und Spielgruppen für Kinder im Vorschulalter ein.

Wir engagieren uns für Lebensqualität im Dorf und ökumenische Zusammenarbeit.

Wir arbeiten mit dem kantonalen Frauenbund Schwyz und dem schweizerischen kantonalen Frauenbund SKF zusammen.

Kontaktadresse:

Priska Mohotti

Seestrasse 151

8806 Bäch

Tel.: 079 897 41 29

# Ministranten



Die Ministrantinnen und Ministranten sind eine engagierte und einsatzfreudige Gruppe in unserer Pfarrei. Sie tragen zur Mitgestaltung der Gottesdienste bei und übernehmen daher eine besondere Aufgabe in unserer Pfarrei.

Die Ministrantinnen und Ministranten proben regelmässig für ihre Einsätze. Es wird immer wieder **Mini-Treffs geben**, einen Besuch im **Alpamare** und im Herbst fahren wir gemeinsam für mehrere Tage ins **Minilager**.

Die Ministrantinnen und Ministranten sind offen für neue Minis, die mithelfen möchten und gemeinsam so Verschiedenes unternehmen werden.

Nähere Auskünfte gibt gerne das Pfarramt.

## MuKi - Gottesdienstgruppe

Ein MuKi-Gottesdienst ist ein Gottesdienst, in dem auch ganz kleine Kinder herzlich willkommen sind. Sie sollen in der gemeinsamen Feier mit ihrer Spontanität und Lebendigkeit beim Beten, Singen und Hören einer biblischen Geschichte kräftig mitmachen dürfen.

Im MuKi-Gottesdienst feiern Mütter, manchmal auch Väter und Grosseltern mit Kindern im Vorschulalter.

Der MuKi-Gottesdienst findet einmal im Monat an einem Samstag statt:

Beginn ist um 09:15 Uhr in der Pfarrkirche Freienbach.

Nach dem Gottesdienst steht für die Erwachsenen Kaffee oder Tee und für die Kinder ein Sirup bereit.

Wir freuen uns auf euch und Sie!

Anja Jünemann

Tel.: 055 410 13 71

Alexandra Brunner

Tel.: 079 312 17 74



## Familiengottesdienstgruppe

Die Familiengottesdienstgruppe der Pfarrei Freienbach besteht aus engagierten Mitgliedern, die sich stets darum bemühen, abwechslungsreiche Gottesdienste für Kinder in den unterschiedlichsten Altersstufen durch das Kirchenjahr hindurch zu planen, zu organisieren und durchzuführen. Auf diese Weise möchten wir das lebendige Wort Jesu, das Zentrum unseres christlichen Glaubens, auch für Kinder zugänglich werden lassen.

Fester Bestand durch das Kirchenjahr sind die Familiengottesdienste an Ostern, zum Erntedank, zum Fest des Samichlaus und das Krippenspiel an Weihnachten.

Seien Sie herzlich willkommen!

Holger Jünemann



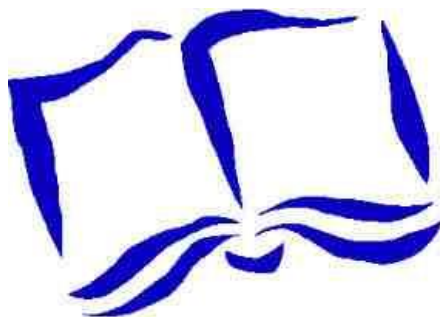


## **Gruppe der Lektor(inn)en- und Kommunionhelfer(innen)**

Ein anderer Bereich, zur Gottesdienstgestaltung durch Mithilfe beizutragen, ist der Dienst als Lektor / Lektorin und als Kommunionhelfer / Kommunionhelferin. Auch wenn wir über gute personelle Ressourcen beim Lektoren- und Kommunionhelferdienst verfügen, freuen wir uns über jede weitere Unterstützung. Jede / jeder ist dabei herzlich willkommen.

Zweimal im Jahr treffen wir uns, um den Lektoren- und Kommunion-helferplan zu erstellen.

Weitere Informationen und Auskünfte geben Ihnen gern die Seelsorger.



## Kirchenblatt

Unser wöchentlich erscheinendes Mitteilungsblatt ist das Kirchenblatt der Pfarreien des Bezirkes Höfe, nämlich Feusisberg, Schindellegi, Wollerau, Pfäffikon, und Freienbach. Es wird zusammen mit der reformierten Kirchgemeinde Höfe gestaltet und herausgegeben. Die regionale Tageszeitung Höfner Volksblatt legt dieses der Freitagsausgabe bei.

Sollten Sie das Höfner Volksblatt nicht beziehen, können Sie das Kirchenblatt kostenlos bei uns anfordern:

Anmeldetalon für das Kirchenblatt:

Name: .....

Vorname: .....

Adresse: .....

.....

Telefon: .....

.....

.....

Datum

Unterschrift

**Bitte senden Sie diesen Anmeldetalon an:**

**Kath. Pfarramt Freienbach, Kirchstr. 47, 8807 Freienbach**